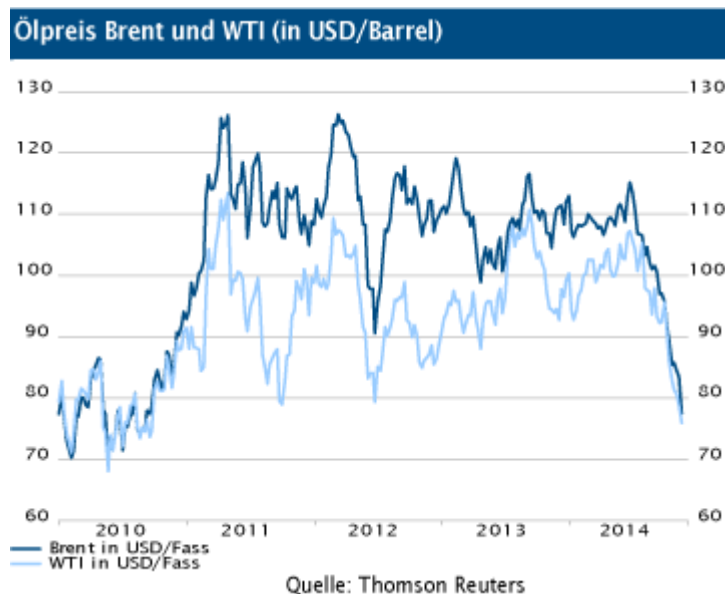


OPEC & Iran: Eine spannende Woche am Ölmarkt steht bevor

21.11.2014 | [Frank Klumpp \(LBBW\)](#)

Ölpreise stabilisieren sich

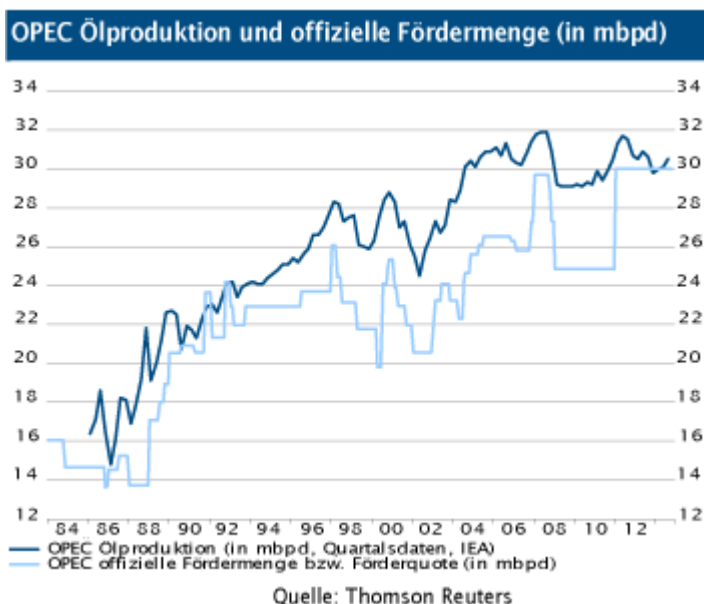
Die laufende Handelswoche brachte eine gewisse Stabilisierung an den Ölmärkten. Die Volatilität dürfte aber bald wieder zunehmen, schließlich stehen in der nächsten Handelswoche zwei wichtige Termine in den Kalendern der Marktteilnehmer. Am 24.11. ist die Deadline in den Atomverhandlungen mit Iran, und am 27.11. gerät erstmals seit einigen Jahren das OPEC-Meeting besonders ins Blickfeld der Marktteilnehmer.



Das kleine OPEC-Einmaleins

Das Thema Rohöl wird derzeit eifrig diskutiert, daher wollen wir an dieser Stelle einige obskure Begriffe klären, die bisweilen durcheinander geraten: (1) Ölproduktion OPEC = Die tatsächliche Produktion von Rohöl innerhalb des Kartells (2) "Call-on-OPEC" - die von den Kunden bei der OPEC bestellte Menge an Rohöl.

Die Differenz der beiden Größen atmet via Lagerbestände und (3) OPEC offizielle Fördermenge: Das zwischen den OPEC-Mitgliedern vereinbarte Produktionsziel der gesamten OPEC, derzeit 30 mbpd. Weil von 1982 bis 2007 dieses Ziel für die einzelnen Länder veröffentlicht wurde, wird dies auch Förderquote genannt. Seit 2008 wird nur noch die Gesamtmenge publiziert.



Was passiert am Abend des 27. November?

Saudi-Arabien hat seine Rolle als Swing-Produzent in den letzten Wochen nicht mehr wahrgenommen. Der dadurch - in Kauf genommene oder angestrebte - Preisverfall soll zum einen Druck auf die Förderung außerhalb der OPEC ausüben, da sich einige Investitionen zu den aktuellen Preisen wohl nicht mehr rentieren werden. Andererseits wird Druck auf die übrigen Kartellmitglieder ausgeübt, die ebenfalls ihren Beitrag zur Stabilisierung der Preise leisten sollen. Ob bereits eine offizielle Senkung der Förderquote beschlossen wird, ist hingegen fraglich. Allerdings dürfte der aktuelle Preisverfall nicht ohne jegliche Reaktion am 27.11. bleiben.

Ein formaler Schulterschluss mit Erklärungen zur Förderdisziplin dürfte das wahrscheinlichste Szenario sein. Unabhängig von der Rhetorik des Treffens ist entscheidend, ob auf die Worte Taten folgen und das überschüssige Angebot eingedämmt werden kann. In einem "main case" Konjunkturszenario wird die Nachfrage nach OPEC-Öl ("Call-on-OPEC") im kommenden Jahr über eine Mio. Barrel pro Tag unter der täglichen Fördermenge 2014 liegen. Da dies ein anspruchsvolles Unterfangen ist, dürften sich die Preise zunächst nicht nachhaltig erholen.

Angebots-Nachfragebilanz global (in mbpd)				
	2013	2014	2015e	Differenz
OPEC ¹⁾	30,20	30,50	29,00	-1,50
non-OPEC	54,23	55,91	57,16	1,25
OPEC NGL	5,65	5,83	6,03	0,20
Angebot	90,08	92,24	92,19	-0,05
Nachfrage	90,31	91,10	92,20	1,10
Überschuss (+) / Defizit (-)	-0,23	1,14	-0,01	

Quellen: OPEC (Angebot bis 2014, non-OPEC-Supply); LBBW (Nachfrage; OPEC-Supply 2014 ff.)
¹⁾ bis 2014: Produktion (e); 2015: Call-on-OPEC (e)

© Frank Klumpp, CFA
Commodity Research

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation

ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/52127--OPEC-und-Iran--Eine-spannende-Woche-am-Oelmarkt-steht-bevor.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).